



Niederschrift

über die Sitzung der Bezirksvertretung 10
am 24.03.2026

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

TOP	Vorlage	Inhalt
1		Anerkennung der Tagesordnung
2		Genehmigung der Niederschrift vom 24.02.2026
3		Zulassung von Sachverständigen und Einwohnerinnen bzw. Einwohnern
4		Verwaltungsvorlagen und mündliche Berichte
4.1	BV10/038/2026	Zulassung von Vertreterinnen und Vertretern des Jugendrates - Vorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -
4.2		Berichterstattung Stadtteilteam Garath 2.0
4.3	BV10/066/2026	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 10, Zuschuss an die Stadtteil Bücherei Garath - Beschlussvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -
4.4	BV10/067/2026	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 10, Zuschuss an den Förderverein der Jugendfußballer des Garather Sportvereins 2007 e.V. - Beschlussvorlage der Bezirksvertretung 10 -
4.5	BV10/068/2026	Verfügungsmittel der Bezirksvertretung 10, Zuschuss an das Kinderparlament Garath - Beschlussvorlage der Bezirksvertretung 10 -
4.6	BV10/069/2026	Bezirklicher Bauunterhalt 2026 - Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen im Stadtbezirk 10, Liste B, Haushalt 2026 - Beschlussvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -
4.7	BV10/071/2026	Bezirklicher Bauunterhalt 2026 - Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen im Stadtbezirk 10, Liste C, Haushalt 2026 - Beschlussvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -

- 4.8 BV10/065/2026 Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen im Stadtbezirk 10 - Haushalt 2026 - Liste A) Schulen 21 211 01 52416000
- 5 Anfragen aus vorherigen Sitzungen
- 5.1 BV10/029/2026 Gefahr durch widerrechtliches Abstellen von Einkaufswagen an Straßenrändern im Stadtbezirk 10 - Anfrage der AfD-Fraktion -
- 5.2 BV10/036/2026 Glasfaserausbau in Garath- Anfrage von Herrn Butzke (FDP) -
- 5.3 BV10/020/2026 Umsetzungsstand der Sanierung der A 59 - Anfrage der SPD-Fraktion -
- 5.4 BV10/034/2026 Fortführung der Sanierungsarbeiten der A 59 - Anfrage der SPD-Fraktion -
- 5.5 BV10/035/2026 Barrierefreiheit im Haupteinkaufszentrum Garath - Anfrage von Herrn Butzke (FDP) -
- 6 Aktuelle Anfragen
- 6.1 BV10/043/2026 Entwicklung der Anmeldezahlen der Schülerinnen und Schüler im Stadtbezirk 10 - Anfrage der SPD-Fraktion -
- 6.2 BV10/044/2026 Betrieb der S 68 - Anfrage der SPD-Fraktion -
- 6.3 BV10/047/2026 Neue Pflanzbeete vor den Häusern Dresdener Str. 50 bis 58 - Anfrage der Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN -
- 6.4 BV10/049/2026 Gefahrenlagen und Behinderungen von Lastkraftwagen sowie beschädigte Grünflächen aufgrund entstandener Engstellen durch abgestellte PKW und Kleintransporter in Garath und Hellerhof - Anfrage von Herrn Warnecke (Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN) -
- 6.5 BV10/052/2026 Intelligente Straßenbeleuchtung in Garath/Hellerhof - Anfrage der CDU-Fraktion -
- 6.6 BV10/057/2026 Errichtung eines Wetterschutzes an der Bushaltestelle des SB 57 Eichsfelder Straße - Anfrage der Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN -
- 6.7 BV10/058/2026 Baustelle Josef-Kleesattel-Straße 20a (Ecke „Altes Zentrum Garath“) - Anfrage der AfD-Fraktion -
- 6.8 BV10/059/2026 Überwiegender Leerstand der Geschäftsflächen in den Erdgeschossen der Gebäude Josef-Kleesattel-Straße 12–20 („Altes Zentrum Garath“) - Anfrage der AfD-Fraktion -
- 6.9 BV10/060/2026 Auslastung & Nutzung E-Ladesäulen - Anfrage von Herrn Butzke (FDP) -

- 6.10 BV10/061/2026 Synergieeffekte beim Glasfaserausbau in Garath und Hellerhof - Anfrage von Herrn Butzke (FDP) -
- 7 Anträge
- 7.1 BV10/041/2026 Erweiterung der Annahmebedingungen am Recyclinghof Garath - Antrag von Herrn Ries (FWG) -
- 7.2 BV10/045/2026 Stand des Programms Garath 2.0/ISEK - Antrag der SPD-Fraktion -
- 7.3 BV10/048/2026 Garagen und Boxen für Fahrräder im öffentlichen Raum im Stadtbezirk 10 - Antrag von Herrn Warnecke (Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN) -
- 7.4 BV10/050/2026 Reinigung der Wände der Brückenunterführung Koblenzer Straße - Antrag der SPD-Fraktion -
- 7.5 BV10/051/2026 Farbliche Gestaltung der Brückenunterführung Koblenzer Straße - Antrag der SPD-Fraktion -
- 7.6 BV10/053/2026 Realisierung Wetterschutz für die Bushaltestellen des SB 57 am Hellerhofer S-Bahnhof - Antrag der Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN -
- 7.7 BV10/054/2026 Dringliche Ausbesserung der Gehwege - Antrag der SPD-Fraktion -
- 7.8 BV10/055/2026 Prüfung der Beauftragung eines externen Dienstleisters zur Entfernung von Stickern und Aufklebern im Stadtteil Garath - Antrag der AfD-Fraktion -
- 7.9 BV10/056/2026 Kriminalitäts- und Unfallentwicklung 2025 im Stadtbezirk 10 - Antrag der AfD-Fraktion -
- 7.10 BV10/062/2026 Parken an E-Ladesäulen zwischen 22:00 und 07:00 Uhr - Antrag von Herrn Butzke (FDP) -
- 7.11 BV10/064/2026 Grundsatzbeschluss zur Anwendung der Novelle des Baugesetzbuches (Bau-Turbo) – Entscheidungszuständigkeiten der Bezirksvertretungen wahren – Schnelle Entscheidungen ermöglichen - Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜ90/DIE GRÜNEN und Herrn Butzke (FDP) -
- 8 Informationsvorlagen
- 8.1 AUS/005/2026 Düsseldorfer Zukunftspreis 2026: Handlungsfeld "Bekämpfung von Armutsfolgen" im Fokus
- 8.2 BV10/039/2026 Ergebnis der Beratungen zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2026, hier: Finanzierung von Schulwegmaßnahmen im Haushalt 2026, Fußgängerüberweg Carlo-Schmid-Straße - Informationsvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -

- | | | |
|-----|---------------|---|
| 8.3 | BV10/040/2026 | Ergebnis der Beratungen zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2026, hier: Planungsmittel Kreisverkehr - Informationsvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 - |
| 8.4 | BV10/042/2026 | Errichtung von Düsselbike-Stationen im Stadtbezirk 10 für das kommunale Düsseldorfer Mietradsystem |
| 8.5 | BV10/046/2026 | Erweiterung der bereits bestehenden Tempo-30-Zone in der "Koblenzer Straße" - Informationsvorlage zum Beschluss BV10/032/2026 vom 24.02.2026 - |
| 8.6 | BV10/063/2026 | Glasfaserausbau im Stadtteil Hellerhof - Informationsvorlage zum Beschluss BV10/024/2026 vom 24.02.2026 - |
| 9 | | Informationen aus den Gremien Seniorenrat, Jugendrat, Kinderparlament Garath |
| 10 | | Verschiedenes |

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Vorlage	Inhalt
1	BV10/037/2026	Verlängerung eines Gebrauchsüberlassungsvertrages

Anwesend:

Silke Gandor	CDU
Corinna Mauersberger	CDU
Tim Oelbracht	CDU
Carsten Pütz	CDU
Alexander Seri	CDU
Anke Nübold	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Uwe Warnecke	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Dagmar Brinkmann	SPD
Burkhard Schnieder	SPD
Christiane Sieghart-Edel	SPD
Dr. Uwe Bresztowszky	AfD
Dennis Busch	AfD
Karl-Heinz Fischer	AfD
Marita Rothkegel	AfD
André Smauder	AfD

Thomas Butzke	FDP
Peter Ries	Freie Wähler Tierschutz PARTEI
Anna Romboy	parteilos

I. Öffentlicher Teil

Beginn der öffentlichen Sitzung: 17.00 Uhr.

1

Anerkennung der Tagesordnung

Die Bezirksvertretung 10 erkennt die Tagesordnung und die Nachträge an.

2

Genehmigung der Niederschrift

Die Bezirksvertretung 10 genehmigt die Niederschrift vom 24.02.2026.

3

Zulassung von Sachverständigen und Einwohnerinnen bzw. Einwohnern

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt.

4

Verwaltungsvorlagen und mündliche Berichte

4.1

Zulassung von Vertreterinnen und Vertretern des Jugendrates - Vorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -

BV10/038/2026

Herr Pütz begrüßt Herrn Pohler im Namen der Bezirksvertretung 10 und stellt fest, dass Frau Alyandouzi trotz ihrer Abwesenheit als Vertreterin des Jugendrates zugelassen werden soll.

Herr Pohler stellt sich der Bezirksvertretung 10 kurz vor.

Beschluss:
Einstimmig beschlossen

Beschlussdarstellung:

Die Bezirksvertretung beschließt, Herrn Magnus Pohler und im Vertretungsfall Frau Wassil Alyandouzi gem. § 58 Absatz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Vertretung einer betroffenen Bevölkerungsgruppe) bis zum Ende der laufenden Wahlperiode des Jugendrates zur beratenden Teilnahme an den öffentlichen Sitzungen der Bezirksvertretung 10 zuzulassen.

4.2 **Berichterstattung Stadtteilteam Garath 2.0**

Herr van den Bruck (Stadtteilteam) und **Frau Börsting (Citymanagement)** stellen mittels einer Powerpoint Präsentation einen Rückblick auf die Tätigkeiten und Veranstaltungen des Stadtteilteams und des Citymanagements des Jahres 2025 und einen Ausblick auf die Planungen für das Jahr 2026 vor.

Im Anschluss findet ein Austausch mit den Mitgliedern der Bezirksvertretung 10 statt.

Frau Gandor möchte erfahren, um was es sich bei der „Leihbar Garath“ handelt.

Herr van den Bruck erklärt, dass aus Mitteln des Verfügungsfonds Beschaffungen für eine bestimmte Veranstaltung oder Aktivität getätigt werden. Zum Beispiel wurden Bierzeltgarnituren beschafft. Diese Beschaffungen gehen nicht in den Besitz der Antragssteller über, sondern werden zukünftigen Antragstellern für ihre Veranstaltungen zur Verfügung gestellt. Sie können sie sich also ausleihen.

Frau Rothkegel geht auf einen, von Herrn van den Bruck erwähnten, Themenschwerpunkt ein. Hier hatte er mitgeteilt, dass früher mehr das Thema „Stadtsauberkeit“ im Mittelpunkt stand, jetzt aber das Thema „Wohnen und Wohnumfeld“ in den Vordergrund gerückt ist. **Frau Rothkegel** möchte wissen, ob der Grund hierfür bekannt ist.

Herr van den Bruck kennt den Grund hierfür nicht. Ihm ist aber aufgefallen, dass mehr Anfragen oder Beschwerden zu dem Thema „Unzufriedenheit mit dem Wohnumfeld oder Wohnungsmängel“ an das Stadtteilteam herangetragen werden. Er erklärt sich es so, dass

die Bewohner sich untereinander unterhalten und das Stadtteilteam als Anlaufstelle genannt wird, da von dort Hilfestellungen gegeben werden.

Frau Sieghart-Edel fragt, wie die Termine für die Gesprächsstunden publik gemacht werden. Weiter möchte Sie wissen, ob es eine Auswertung zur der Befragung „Wie lebenswert ist Garath“ gibt. Hinsichtlich der Treffen mit den Gewerbetreibenden erkundigt sie sich, wie hoch die Beteiligung der Gewerbetreibenden ist und welche Themen und Nöte besprochen werden.

Herr van den Bruck teilt mit, dass die Übersicht der festen Sprechzeiten im Stadtteilbüro aushängt und durch die Presse sowie über soziale Medien verbreitet wird. Zusätzlich werden spontane Sprechstunden auf dem Marktplatz und in den Vierteln angeboten, die aber mehr einen aufsuchenden Charakter haben.

Zum Thema „Wie lebenswert ist Garath“ erklärt **Frau Börsting**, dass die Umfrage noch nicht abgeschlossen ist. Themen können jederzeit nachgereicht werden. Hinsichtlich der Gewerbetreibenden teilt sie mit, dass es einen gewissen Kern an Beteiligten gibt. Hauptthemen sind die Stadtsauberkeit, das Erscheinungsbild von Garath sowie zu wenig stattfindende Aktionen.

Herr Busch greift nochmal das Thema „Wohnen/Wohnungsumfeld“ auf. Ihm stellt sich die Frage, ob das Thema „Stadtsauberkeit“ in den Hintergrund getreten ist, weil sich diese verbessert hat, oder ob sich die Bedingungen im Bereich „Wohnen/Wohnungsumfeld“ verschlechtert haben.

Herr van den Bruck kann diese Frage nicht beantworten. Eine mögliche Ursache hat er bereits genannt, dass nämlich durch Mundpropaganda die Hilfsmöglichkeiten durch das Stadtteilbüro bekannter geworden sind. Auffällig sei aber, dass bestimmte Wohnungsgesellschaften, hier wird oft die LEG genannt, auffällig sind und im Fokus der Beschwerden stünden.

Frau Nübold erkundigt sich nach der Altersstruktur der Bewohner, die sich an das Stadtteilbüro wenden und ob es Rückmeldungen zu Erfolgen oder Misserfolgen gibt.

Herr van den Brück teilt mit, dass es bezüglich der Erfolge oder Misserfolge keine Abfragen gibt. Die Altersstruktur sei abhängig von der Tageszeit in der die Gespräche geführt werden. Auf Spielplätzen würden eher junge Familien angetroffen. Die festen Sprechzeiten würden eher ältere Bewohner in Anspruch nehmen.

Herr Schnieder möchte erfahren, ob der Einsatz des Stadtteilteams über das jetzige Enddatum 12/2026 hinausgehen wird.

Frau Hansen, Stadtplanungsamt, informiert, dass bei der Bezirksregierung bereits eine Verlängerung bis 2030 beantragt wurde. Sollte diese genehmigt werden muss die Vergabe neu ausgeschrieben werden.

Frau Gandor schlägt vor, dass die Marktbesicker in den Kreis der Gewerbetreibenden aufgenommen werden könnten, damit auch der Markt wieder attraktiver wird. Früher wären dort mehr Stände vertreten gewesen.

Frau Börsting erklärt, dass sich der Kreis auf die stationären Gewerbetreibenden beschränkt. Ihrer Meinung nach, wird der Markt gut angenommen.

4.3

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 10, Zuschuss an die Stadtteil Bücherei Garath - Beschlussvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -

BV10/066/2026

Beschlussdarstellung:

Die Bezirksvertretung 10 beschließt die Vergabe eines Zuschusses an die Stadtteilbücherei Garath in Höhe von 600 Euro.

4.4

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 10, Zuschuss an den Förderverein der Jugendfußballer des Garather Sportvereins 2007 e.V. - Beschlussvorlage der Bezirksvertretung 10 -

BV10/067/2026

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Beschlussdarstellung:

Die Bezirksvertretung 10 beschließt die Vergabe eines Zuschusses an den Förderverein der Jugendfußballer des Garather Sportvereins 2007 e.V. für die Durchführung des „Sommer Camps 2026“ in Höhe von 1.000 Euro.

4.5

Verfüungsmittel der Bezirksvertretung 10, Zuschuss an das Kinderparlament Garath - Beschlussvorlage der Bezirksvertretung 10 -

BV10/068/2026

Beschluss:
Einstimmig beschlossen

Beschlussdarstellung:

Die Bezirksvertretung 10 beschließt die Vergabe eines Zuschusses an das Kinderparlament Garath für die Beschaffung von Spielmaterial in Höhe von 639,50 Euro. Das Spielmaterial wird der Montessori Grundschule für die Pausengestaltung der Kinder zur Verfügung gestellt.

4.6

Bezirklicher Bauunterhalt 2026 - Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen im Stadtbezirk 10, Liste B, Haushalt 2026 - Beschlussvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -

BV10/069/2026

Herr Sandt fragt die Mitglieder der Bezirksvertretung, ob die Maßnahmen im Block abgestimmt werden können oder ob einzelne Abstimmungen gewünscht werden.

Die Bezirksvertretung stimmt einer Blockabstimmung zu.

Beschluss:
Einstimmig beschlossen

Herr Warnecke (Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN) enthält sich bei der Abstimmung zu Punkt 4 (Fortführung Blumenoasen), da er als Vorstandsmitglied von Pro Düsseldorf befangen ist.

Beschlussdarstellung:

Die Bezirksvertretung 10 beschließt gemäß § 3 Abs. 2 der Bezirkssatzung die nachstehend aufgeführten Maßnahmen der Instandhaltung und Instandsetzung bzw. der Um- für sonstige der Instandhaltung und Instandsetzung bzw. der Um- und Erweiterungsbauten:

Liste B - Städtische Gebäude 1.10.11.111.05.001 52416000

Ansatz 2026: 162.863,00 EUR

Restmittel aus Vorjahren: 139.126,71 EUR

Gesamt: 301.989,71 EUR			
Amt	Standort	Maßnahme	Summe
66	Carlo-Schmid-Straße/ Ecke Ricarda-Huch-Straße	Fußgängerüberweg, Schulwegsicherung	70.000 €
66	Rostocker Straße	Sichtverbesserung für Fußgänger und Radfahrer an Querung Neustrelitzer Straße	30.000 €
68	Naherholungsgebiet Garather Wald	Einbau eines Bodengitters zur Vermeidung von weiteren Wildschäden	17.000 €
68	Garath und Hellerhof, Geschäfte und Einrichtungen	Fortführung Blumenoasen gemeinsam mit Pro Düsseldorf	2.185 €
51	Kita Ingeborg-Bachmann-Straße 29	Einbau einer Türsprechanlage mit Videofunktion	20.000 €
51	Kita Stettiner Straße 32	Einbau einer Türsprechanlage mit Videofunktion	20.000 €
51	Kita Wittenberger Weg 44	Fortsetzung Bodenbelagsarbeiten - 2. von 3 Bauabschnitten	35.000 €
51	Kita Emil-Barth-Straße 157	Neugestaltung Flurbereiche mit Podesten, Rückzugsmöglichkeit, Sinnespfad, Elternsitzecke, Experimentiertrampe etc.	30.000 €
51	Kita Carl-Friedrich-Goerdeler-Str. 2	Anstrich Eingangsbereich/ Treppenhaus/ Halle,	20.000 €
51	Kita Philipp-Scheidemann-Straße 15	Sanierung des WC-Bereichs, T1 Gruppe	45.000 €
Beschlusssumme:			289.185 €

Amt 66: Amt für Verkehrsmanagement

Amt 68: Garten-, Friedhofs- und Forstamt

Amt 51: Amt für Soziales und Jugend/ Jugend

4.7

Bezirklicher Bauunterhalt 2026 - Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen im Stadtbezirk 10, Liste C, Haushalt 2026 - Beschlussvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -

BV10/071/2026

Beschluss:
Einstimmig beschlossen

Beschlussdarstellung:

Die Bezirksvertretung 10 beschließt gemäß § 3 Abs. 2 der Bezirkssatzung die nachstehend aufgeführte Maßnahme der Instandhaltung und Instandsetzung bzw. der Um- und Erweiterungsbauten der Liste C - Förderung Dritter - 1.10.11.111.05.001 53176000 einen Zuschuss für die nachstehend aufgeführten Maßnahmen;

Montessori-Kinderhaus St. Matthäus

60 Kindergartenstühle, 10 Fußbänkchen,
2 Gartenbänke

max. 4.980,00 EUR

4.8

Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen im Stadtbezirk 10 - Haushalt 2026 - Liste A) Schulen 21 211 01 52416000

BV10/065/2026

Beschluss:
Einstimmig beschlossen

Beschlussdarstellung:

Die Bezirksvertretung beschließt für den Bereich Unterhaltung von Grundstücken und bauliche Anlagen für Liste a) Schulen Konto 21 211 01 / 52416000 folgende Maßnahmen:

1. GGS Neustrelitzer Straße 10, Anstrich Pfeiler und Träger der Pausenhof-überdachung mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 21.000,00 Euro,
2. KGS Josef-Kleesattel-Straße 13, Anstrich Einbauholzschränke, Sauberkeitsanstrich Innenbereich sowie Erneuerung Bodenmarkierungen Schulhof mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 22.000,00 Euro und
3. Montessori-Grundschule Emil-Barth-Straße 45, Anschaffung und Montage eines Schaukastens mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 2.000,00 Euro

5 Anfragen aus vorherigen Sitzungen

5.1 Gefahr durch widerrechtliches Abstellen von Einkaufswagen an Straßenrändern im Stadtbezirk 10 - Anfrage der AfD-Fraktion - BV10/029/2026

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

5.2 Glasfaserausbau in Garath- Anfrage von Herrn Butzke (FDP) - BV10/036/2026

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

5.3 Umsetzungsstand der Sanierung der A 59 - Anfrage der SPD-Fraktion - BV10/020/2026

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

5.4 Fortführung der Sanierungsarbeiten der A 59 - Anfrage der SPD-Fraktion - BV10/034/2026

Herr Schnieder bemängelt die Qualität der Beantwortung. Er hätte mehr Substanz in den Antworten erwartet, die sehr kurzgehalten seien. Dies zeuge von wenig Engagement der Verwaltung.

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

5.5 Barrierefreiheit im Haupteinkaufszentrum Garath - Anfrage von Herrn Butzke (FDP) - BV10/035/2026

Herr Butzke berichtet, dass der Aufzug von Netto jetzt verriegelt sei. Dies würde darauf schließen lassen, dass eine Nutzung wohl auf Dauer nicht möglich sei.

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

6 Aktuelle Anfragen

6.1 Entwicklung der Anmeldezahlen der Schülerinnen und Schüler im Stadtbezirk 10 - Anfrage der SPD-Fraktion - BV10/043/2026

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

6.2 Betrieb der S 68 - Anfrage der SPD-Fraktion - BV10/044/2026

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

6.3 Neue Pflanzbeete vor den Häusern Dresdener Str. 50 bis 58 - Anfrage der Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN - BV10/047/2026

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

6.4 Gefahrenlagen und Behinderungen von Lastkraftwagen sowie beschädigte Grünflächen aufgrund entstandener Engstellen durch abgestellte PKW und Kleintransporter in Garath und Hellerhof - Anfrage von Herrn Warnecke (Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN) - BV10/049/2026

Frau Nübold spricht ihren Dank gegenüber der Verwaltung aus. Die Findlinge wurden bereits zwei Tage nach Stellen der Anfrage aufgestellt.

Herr Warnecke regt an, die Findlinge mehr in Richtung Fahrbahn zu platzieren, da LKW's immer noch über den Bordstein und damit über den Grünstreifen fahren.

Herr Sandt wird diese Anregung an die Verwaltung weitergeben.

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**6.5
Intelligente Straßenbeleuchtung in Garath/Hellerhof - Anfrage der CDU-Fraktion -
BV10/052/2026**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**6.6
Errichtung eines Wetterschutzes an der Bushaltestelle des SB 57 Eichsfelder Straße -
Anfrage der Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN -
BV10/057/2026**

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

**6.7
Baustelle Josef-Kleesattel-Straße 20a (Ecke „Altes Zentrum Garath“) - Anfrage der
AfD-Fraktion -
BV10/058/2026**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**6.8
Überwiegender Leerstand der Geschäftsflächen in den Erdgeschossen der Gebäude
Josef-Kleesattel-Straße 12–20 („Altes Zentrum Garath“) - Anfrage der AfD-Fraktion -
BV10/059/2026**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

**6.9
Auslastung & Nutzung E-Ladesäulen - Anfrage von Herrn Butzke (FDP) -
BV10/060/2026**

Es liegt noch keine Beantwortung vor.

6.10

Synergieeffekte beim Glasfaserausbau in Garath und Hellerhof - Anfrage von Herrn Butzke (FDP) -

BV10/061/2026

Die Bezirksvertretung 10 nimmt die Beantwortung zur Kenntnis.

7

Anträge

7.1

Erweiterung der Annahmebedingungen am Recyclinghof Garath - Antrag von Herrn Ries (FWG) -

BV10/041/2026

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Antrag:

Die zuständige Verwaltung wird gebeten, folgende Regelungen für den Recyclinghof Garath zu prüfen und zeitnah umzusetzen:

1. Erweiterung der Annahme von Elektrokleingeräten: Die maximale Kantenlänge für die kostenlose Annahme von Elektrokleingeräten aus privaten Haushalten soll von aktuell 25 cm auf mindestens 40 bis 50 cm erhöht werden.

2. Klarstellung zur Annahme von Flachbildschirmen: Es soll eine eindeutige Regelung geschaffen werden, die die Annahme von Flachbildschirmen (z.B. Computermonitore) bis zu einer Diagonale von mindestens 30 Zoll ermöglicht, da auch die vorhandenen Sammelboxen des Recyclinghofes diese Größen zulassen.

3. Prüfung der Annahme von Bauschutt-Kleinstmengen: Es soll geprüft werden, ob am Recyclinghof Garath zukünftig Bauschutt in Kleinstmengen (z.B. bis zu 150 Liter) ggf. gegen eine geringe Gebühr angenommen werden kann.

7.2

Stand des Programms Garath 2.0/ISEK - Antrag der SPD-Fraktion -

BV10/045/2026

Beschluss:
Einstimmig beschlossen

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, in einer der nächsten Sitzungen der BV 10 über den Umsetzungsstand und die Zukunft des Konzepts Garath 2.0/ISEK zu berichten.

7.3

Garagen und Boxen für Fahrräder im öffentlichen Raum im Stadtbezirk 10 - Antrag von Herrn Warnecke (Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN) -

BV10/048/2026

Beschluss:
Mehrheitlich beschlossen

13 Ja Stimmen

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP, FWG, Frau Romboy (Parteilos)

5 Nein Stimmen

AfD-Fraktion

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie groß der Bedarf in Garath und Hellerhof für Fahrradgaragen oder Fahrradboxen im öffentlichen Raum ist, und welche geeigneten Flächen hierfür in Betracht kommen.

7.4

Reinigung der Wände der Brückenunterführung Koblenzer Straße - Antrag der SPD-Fraktion -

BV10/050/2026

Beschluss:
Einstimmig beschlossen

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, die Wände der Brückenunterführung Koblenzer Straße zu reinigen.

7.5

Farbliche Gestaltung der Brückenunterführung Koblenzer Straße - Antrag der SPD-Fraktion -

BV10/051/2026

Herr Busch erkundigt sich, wie die Brücke gestaltet werden soll. Es gäbe ja mehrere Möglichkeiten bei der Auswahl der Farben oder Designs.

Herr Sandt informiert ihn, dass die Bezirksvertretung 10 an der Auswahl der Gestaltungsvorschläge beteiligt wird und so letztendlich entscheidet, wie die Gestaltung aussehen wird.

Beschluss: Mehrheitlich beschlossen

13 Ja Stimmen

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP, FWG, Frau Romboy (Parteilos)

4 Nein Stimmen

AfD-Fraktion

1 Enthaltung

Herr Smauder (AfD)

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, Kontakt mit der Alfred-Herrhausen-Schule aufzunehmen, um ein Konzept für eine neue farbliche Gestaltung der Brückenunterführung Koblenzer Straße zu entwickeln.

7.6

Realisierung Wetterschutz für die Bushaltestellen des SB 57 am Hellerhofer S-Bahnhof - Antrag der Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN -

BV10/053/2026

Frau Nübold bittet, dass der Verwaltung folgender Zusatz zu dem Antrag mitgeteilt wird:

In der Beantwortung BV10/057/2026 zum Wartehäuschen an der Eichsfelder Straße wurde auch mitgeteilt, dass die Beauftragung der Wartehäuschen an der Frankfurter Straße in der

11. KW 2026 erfolgt ist. Die Bezirksvertretung 10 bittet um Auskunft, warum ihr im Mai 2025 ein konkreter Ausführungstermin für Ende August / Ende September 2025 genannt wurde, wenn zu diesem Zeitpunkt noch keine Beauftragung erfolgt war.

Herr Sandt sagt dies zu.

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten

- darauf hinzuwirken, dass die Rheinbahn AG den mobilen Wetterschutz an den Bushaltestellen des SB 57 am Hellerhofer S-Bahnhof umgehend realisiert.
- zu erläutern, wie es sein kann, dass eine beauftragte Firma einen Realisierungstermin um 7 Monate überschreitet.

7.7

Dringliche Ausbesserung der Gehwege - Antrag der SPD-Fraktion -

BV10/054/2026

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, die erheblichen Schäden auf den Gehwegen Reinhold-Schneider-Straße, im Bereich der Hausnummer 22 und den angrenzenden Fußweg zu den dahinterliegenden Häusern (Erika-Mann-Straße) und die Schäden um die Container (Bushaltestelle Jakob-Kneip-Straße) an der Emil-Barth-Straße zeitnah zu beseitigen.

7.8

Prüfung der Beauftragung eines externen Dienstleisters zur Entfernung von Stickern und Aufklebern im Stadtteil Garath - Antrag der AfD-Fraktion -

BV10/055/2026

Beschluss:

Mehrheitlich abgelehnt

6 Ja Stimmen

AfD-Fraktion, Frau Romboy (parteilos)

12 Nein Stimmen

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP, FWG

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen und der Bezirksvertretung 10 über das Prüfergebnis einschließlich möglicher Umsetzungsvarianten und eines Kostenrahmens zu berichten,

1. welche Möglichkeiten bestehen, Laternenmasten, Verkehrszeichen, Schaltkästen, öffentliche Hinweisschilder sowie vergleichbare öffentliche Einrichtungen im Stadtteil Garath regelmäßig von Stickern und Aufklebern zu befreien,
2. ob die Beauftragung eines externen Dienstleisters – beispielsweise im Rahmen eines regelmäßigen Pflege- oder Wartungsvertrages – gegenüber einer Durchführung durch städtische Kräfte wirtschaftliche oder organisatorische Vorteile bietet,
3. in welchen zeitlichen Intervallen eine solche Reinigung sinnvoll durchgeführt werden könnte und wie eine praktische Umsetzung im Stadtteil Garath erfolgen könnte.

7.9

Kriminalitäts- und Unfallentwicklung 2025 im Stadtbezirk 10 - Antrag der AfD-Fraktion

-

BV10/056/2026

Herr Pütz weist darauf hin, dass ihm die Information vorliegt, dass die Zahlen zu der Entwicklung noch nicht ausgewertet sind. Herr Baumann, der Leiter der Polizeiinspektion Süd, hat aber schon zugesagt, dass er in der Bezirksvertretung 10 die Zahlen in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung vorstellen wird.

Beschluss:

Mehrheitlich abgelehnt

6 Ja Stimmen

AfD-Fraktion, Frau Romboy (parteilos)

11 Nein Stimmen

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion (Herr Schnieder ist kurz abwesend), Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP, FWG

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, bei der Polizei Düsseldorf darauf hinzuwirken, dass diese in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung 10 die amtliche Kriminalstatistik 2025 – einschließlich der Bereiche Clan-Kriminalität und häusliche Gewalt – sowie die Unfallstatistik 2025 für den Stadtbezirk 10 vorstellt und erläutert.

7.10

Parken an E-Ladesäulen zwischen 22:00 und 07:00 Uhr - Antrag von Herrn Butzke (FDP) -

BV10/062/2026

Herr Busch schlägt eine Änderung der Zeitdauer vor. Er hält die Regelung von 23.00 Uhr bis 07.00 Uhr für sinnvoller.

Herr Butzke, als Antragssteller, stimmt dem nicht zu. Er hat sich an den Zeiten der gesetzlichen Nachtruhe orientiert.

Beschluss:

Mehrheitlich beschlossen

12 Ja Stimmen

CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜ90/DIE GRÜNEN, FDP, FWG, 4 Nein Stimmen

1 Nein Stimme

Frau Romboy (Parteilos)

5 Enthaltung

AfD-Fraktion

Antrag:

Die BV 10 bittet die Verwaltung die Parkregelung an öffentlichen Ladepunkten im Stadtbezirk 10 (Garath/Hellerhof) zu prüfen, ob E-Fahrzeuge an ausgewiesenen Stellflächen in der Zeit von 22:00 Uhr bis 07:00 Uhr auch dann dort parken dürfen, wenn kein aktiver Ladevorgang (mehr) stattfindet. Eine zeitliche Öffnung der Stellflächen sollte mit den Betreibern der Ladeinfrastruktur abgestimmt werden.

7.11

Grundsatzbeschluss zur Anwendung der Novelle des Baugesetzbuches (Bau-Turbo) –

Entscheidungszuständigkeiten der Bezirksvertretungen wahren – Schnelle Entscheidungen ermöglichen - Antrag der Fraktionen CDU, SPD, BÜ90/DIE GRÜNEN und Herrn Butzke (FDP) -

BV10/064/2026

Beschluss:

Einstimmig beschlossen

1 Enthaltung (FWG)

Antrag:

Die Bezirksvertretung 10 schlägt dem Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung bzw. dem Rat vor, wie folgt zur Verwaltungsvorlage APS/007/2026 zu beschließen:

„Der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf die Beschlussfassung zu der Verwaltungsvorlage APS/007/2026 nach folgenden Maßgaben:

1. In der Fallkategorie 1 des „Bauturbos“ nach § 31 Abs. 3 oder § 34 Abs.3b BauGB wird ein Verfahren etabliert und dem Rat ein Vorschlag zur Änderung der Zuständigkeitsordnung/ Bezirkssatzung vorgelegt, wonach in Fällen lediglich bezirklicher Bedeutung die jeweilige Bezirksvertretung den Projektbeschluss trifft, hingegen bei Bauvorhaben überbezirklicher Bedeutung im Sinne der Zuständigkeitsordnung der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung nach vorheriger Anhörung der betroffenen Bezirksvertretung und des Wohnungsausschusses. Gleiches gilt für die Fälle der Kategorie 1, bei denen ausnahmsweise §246e BauGB Anwendung finden soll.
2. In den Fallkategorien 2+3 des (planersetzenden bzw. planparallelen) „Bauturbos“ nach § 246e BauGB wird das von der Verwaltung vorgeschlagene Verfahren in dem Vorschlag zur Änderung der der Zuständigkeitsordnung/ Bezirkssatzung vorgesehen (Beschluss des APS nach Anhörung der Bezirksvertretung und des Wohnungsausschusses).
3. Die auf S. 7 der Verwaltungsvorlage vorgeschlagene Übertragung solcher Vorgänge, die nach § 31 Abs. 1, 31 Abs. 2, 34 und 35 BauGB genehmigt werden, in die Zuständigkeit der Verwaltung erfolgt nicht, d.h., die Zuständigkeit der Bezirksvertretungen nach § 3 Abs. 5 Nr. 1-3 Bezirkssatzung für
 - Ausnahmegenehmigungen und Befreiungen nach § 31 Abs. 1 und 2 Baugesetzbuch und Landesbauordnung NW, soweit für den Stadtbezirk wesentliche städtebauliche Gesichtspunkte berührt werden,

- Baugenehmigungen gemäß § 34 Baugesetzbuch (außer im Fall des § 34 Abs. 3b BauGB), soweit für den Stadtbezirk wesentliche städtebauliche Gesichtspunkte berührt werden, und
- Baugenehmigungen gemäß § 35 Abs. 2 Baugesetzbuch

sowie die Zuständigkeit des APS (nach Anhörung der Bezirksvertretung) bei Bauvorhaben von überbezirklicher Bedeutung nach § 14 Abs. 1 Zuständigkeitsordnung bleiben unberührt.

Die Verwaltung unterzieht in Abstimmung mit den Bezirksvertretungen den Text der Richtlinien für die Tätigkeit der Bezirksvertretungen zu § 3 Abs. 5 Nr. 1/2 Bezirkssatzung, in dem bestimmt ist, wann wesentliche städtebauliche Gesichtspunkte berührt sind, einer auch an Praktikabilitätsgesichtspunkten orientierten Revision und macht dem Rat hierzu nach Beteiligung der Bezirksvertretungen einen Vorschlag.

4. Die Verwaltung prüft, wie bei Zustimmung der Gemeinde nach § 36a BauGB unter der Bedingung des Abschlusses eines städtebaulichen Vertrags der (beabsichtigte) Inhalt des städtebaulichen Vertrags der Anhörungs- und Beschlussgremien in geeigneter Weise mit der Beschlussfassung zur Kenntnis gebracht werden und wie eine Information nach Abschluss des städtebaulichen Vertrags umgesetzt werden kann.
5. Die Verwaltung entwickelt mit den Bezirksverwaltungsstellen und den Bezirksbürgermeistern/-innen Verfahren, die die zeit- bzw. fristgerechte Befassung der jeweiligen Bezirksvertretung nach Ziff. 1-3 dieses Beschlusses auch vor dem Hintergrund sich abzeichnender Änderungen der Landesbauordnung ermöglichen.“

8 Informationsvorlagen

8.1 Düsseldorfer Zukunftspreis 2026: Handlungsfeld "Bekämpfung von Armutsfolgen" im Fokus

AUS/005/2026

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

8.2 Ergebnis der Beratungen zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2026, hier: Finanzierung von Schulwegmaßnahmen im Haushalt 2026, Fußgängerüberweg Carlo- Schmid-Straße - Informationsvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -

BV10/039/2026

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

8.3

**Ergebnis der Beratungen zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2026, hier:
Planungsmittel Kreisverkehr - Informationsvorlage der Bezirksverwaltungsstelle 10 -
BV10/040/2026**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

8.4

**Errichtung von Düsselbike-Stationen im Stadtbezirk 10 für das kommunale
Düsseldorfer Mietradsystem
BV10/042/2026**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

8.5

**Erweiterung der bereits bestehenden Tempo-30-Zone in der "Koblenzer Straße" -
Informationsvorlage zum Beschluss BV10/032/2026 vom 24.02.2026 -
BV10/046/2026**

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

8.6

**Glasfaserausbau im Stadtteil Hellerhof - Informationsvorlage zum Beschluss
BV10/024/2026 vom 24.02.2026 -
BV10/063/2026**

Herr Schnieder greift die Aussage auf, dass das Amt für Verkehrsmanagement bereits mit der Telekom im Austausch steht, um eine Verlegung in Mindertiefe zu klären. Er hatte zwischenzeitlich Kontakt mit der Telekom und erhielt von dort die Auskunft, dass die Verwaltung die letzten drei Termine nicht wahrgenommen hat. Eine „Luftverlegung“ ist seiner Meinung nach nicht hinnehmbar.

Die Bezirksvertretung nimmt Kenntnis.

9

Informationen aus den Gremien Seniorenrat, Jugendrat, Kinderparlament Garath

Seniorenrat:

Frau Frunzke informiert, dass am Mittwoch, den 15.04.2026 die nächste Sprechstunde des Seniorenrats im Stadtbezirk 10 stattfindet. Weitere Termine sind den Plakaten zu entnehmen, die ausgelegt und verteilt wurden.

Am 30.05.2026 findet gemeinsam mit dem Kinderparlament ein Aktionstag zum „Weltnichtrauchertag“ statt.

10

Verschiedenes

Hier gibt es keine Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung: 18.17 Uhr

Anschließend nichtöffentliche Sitzung.

Pütz
Bezirksbürgermeister

Schnieder
<<Stellv. Bezirksbürgermeister>>

Sandt
Leiter der Bezirksverwaltungsstelle 10

Meves
Schriftführerin